

New York setzt massive Zensur zum Schutz Israels fort

Das Transkript gibt möglicherweise aufgrund der Tonqualität oder anderer Faktoren den ursprünglichen Inhalt nicht wortgenau wieder.

Glenn Greenwald (GG): Es gibt viele Konservative und Menschen aus dem rechten Spektrum, die seit vielen Jahren die Fahne der Redefreiheit hochhalten und dies einerseits auch weiterhin tun, während andererseits viele von ihnen, bei weitem nicht alle, aber viele von ihnen, weiterhin einige der schwersten Angriffe auf die Redefreiheit, die es im Westen je gab, bejubeln und unterstützen oder bestenfalls sie einfach übersehen und stillschweigend hinnehmen, die alle das alleinige Bestreben haben, diese fremde Regierung auf der anderen Seite der Welt namens Israel vor Kritik oder Aktivismus zu bewahren, obwohl es unser verfassungsmäßiges Recht ist, Kritik zu äußern und Proteste zu organisieren. Wir haben immer wieder die unterschiedlichsten Beispiele für die Unterstützung und Umsetzung des sogenannten Gesetzes zur Bekämpfung des Antisemitismus durch das Repräsentantenhaus angeführt, das darauf abzielt, eine sehr weit gefasste Definition von Antisemitismus für Bildungs- und Diskriminierungsgesetze festzuschreiben, die es im Grunde genommen illegal machen, eine Vielzahl von Äußerungen über Israel oder amerikanische Juden zu tätigen, die bereits seit Ewigkeiten von Menschen geäußert werden. Ron DeSantis in Florida versuchte, propalästinensische Gruppen zu verbieten, und verbot sie auch mit der Begründung, sie würden, Zitat, „materielle Unterstützung für den Terrorismus“ leisten, obwohl der einzige Vorwurf, den er ihnen jemals machte, die Kritik am israelischen Krieg im Gazastreifen war. Und offensichtlich besteht materielle Unterstützung für den Terrorismus nicht allein aus Äußerungen, und dennoch ordnete er an, dass pro-palästinensische Gruppen von allen Universitäten verbannt werden. In Texas erließ Gouverneur Abbott, der seit langem Gesetze zur Bestrafung von Israelkritikern umsetzt, eine Durchführungsverordnung zum Verbot von Antisemitismus in Texas und versprach in dieser Durchführungsverordnung, dass bei Protesten gegen Israel die Polizei eingesetzt werden würde, wozu er dann auch überging. Es gab zahlreiche Menschen in den Medien und in Hollywood, im Journalismus, in der Politik und in der Wissenschaft, die ohne Grund entlassen wurden, nur weil sie antiisraelische oder propalästinensische Petitionen unterzeichnet oder propalästinensische Äußerungen gemacht hatten. Es handelt sich um systematische Bemühungen, sowohl auf rechtlicher als auch auf verfassungsrechtlicher Ebene, die Redefreiheit zu untergraben und im Sinne unserer Werte die Fähigkeit der Menschen zu unterbinden, ihre Meinung frei zu äußern, nur um dieses

winzig kleine Land auf der anderen Seite der Welt zu schützen, das die Vereinigten Staaten aus welchen Gründen auch immer weiterhin vollständig finanzieren und bewaffnen und sich so vom Rest der Welt isolieren, um es zu schützen, obwohl Millionen seiner Bürger einen höheren Lebensstandard haben als Millionen von uns.

Wir haben zwei Beispiele aus der jüngeren Vergangenheit, um Ihnen einen Eindruck von der anhaltenden Eskalation zu vermitteln. Politiker und alle möglichen pro-israelischen Fanatiker versuchen unentwegt neue Wege zu finden, um Menschen zu bestrafen, die diese eine ausländische Regierung kritisieren. Im Senat des Staates New York wurde ein neuer Gesetzesentwurf mit dem Titel „Senate Bill S531“ eingebracht, und im Wesentlichen, nun, ich lese einfach die Zusammenfassung vor, die die Befürworter verfasst haben: „Mit diesem Gesetzesentwurf wird der New York State Antisemitism Vandalism Act erlassen, welcher das Verbrechen des Vandalismus von pro-israelischen Druckerzeugnissen festlegt“. Wenn mir jemand den Textmarker geben könnte, ich möchte – Sie sehen es dort bereits grün markiert, aber ich mag Gelb lieber, also machen wir es grün und gelb. Es „stellt das Verbrechen des Vandalismus von pro-israelischen Druckerzeugnissen unter Strafe, das für jeden, jede Person, die vorsätzlich ein Banner, ein Plakat, einen Flyer oder eine Werbetafel, die sich an einem öffentlichen Ort befindet, zerstört, beschädigt, entfernt oder deren Zerstörung, Beschädigung oder Entfernung veranlasst, ein Vergehen der Klasse A darstellt, sofern die Absicht oder der Zweck eines solchen Banners, Plakats, Flyers oder einer solchen Werbetafel die Sensibilisierung für israelische Personen ist, die Opfer eines Verbrechens geworden sind ...“ In diesem Gesetz geht es also ausschließlich um die Zerstörung, Entfernung oder Beschädigung von Plakaten oder Postern, die darauf abzielen, israelische Personen, die Opfer eines Verbrechens geworden sind, ins Bewusstsein zu rücken oder das Land oder die Bürger Israels in irgendeiner Weise positiv zu unterstützen. Das ist der Gesetzesentwurf. Lassen Sie mich das kurz erklären. Wenn Sie ein Plakat oder Poster aufhängen, das die Ukraine, Kanada, Norwegen, Korea, Uruguay oder ein anderes Land der Welt, einschließlich Ihres eigenen Landes, der Vereinigten Staaten, unterstützt, und jemand es herunter reißt, es beschädigt oder versucht, es zu zerstören, oder jemanden zu einer solchen Tat anstiftet, ist das nach diesem Gesetz, nach diesem Gesetzesentwurf, kein Verbrechen. Dieses Gesetz soll nur eine Art von Redefreiheit schützen, nämlich das Bewusstsein für israelische Personen zu fördern, nicht für amerikanische Personen. Wenn Sie ein Plakat aufhängen, auf dem amerikanische Bürger als Opfer dargestellt werden, die Misshandlungen ausgesetzt sind, und jemand es herunterreißt, ist das nach diesem Gesetz kein Verbrechen. Es ist nur dann ein Verbrechen, wenn das betreffende Plakat dazu dient, auf israelische Personen aufmerksam zu machen oder das Land Israel oder die Bürger Israels in irgendeiner Weise positiv zu unterstützen. Sie könnten ein Plakat aufhängen, auf dem steht: „Die Vereinigten Staaten sind das großartigste Land der Welt. Wir sind so glücklich. Wir sind so glücklich, dass wir so großartige Staatsoberhäupter haben. Amerikanische Bürger verdienen Besseres“, und jemand kommt und reißt es herunter oder beschädigt es, dann ist das kein Verbrechen. Es ist auch kein Verbrechen, wenn es um ein anderes Land oder einen Bürger eines anderen Landes geht. Ausschließlich wenn es um israelische Staatsbürger geht oder wenn es zur Unterstützung oder positiven Unterstützung des Landes oder der Bürger Israels in irgendeiner Weise dient, nur dann wird es im Staat New York, der etwa 11.000 Kilometer von dem Land entfernt ist, das er schützen soll, zu einem

Verbrechen. Hier ist Abschnitt 3 Unterteilung 7 von Abschnitt 693, der besagt, dass der Abschnitt, den ich gerade zitiert habe, „des Bildungsgesetzes durch Hinzufügen eines neuen Absatzes (a-1)“ wie folgt geändert wird. Dies ist eine Ergänzung zu einem bestehenden Gesetz. Zitat: „Ungeachtet anderslautender gesetzlicher Bestimmungen ist der Konzern berechtigt, das verfügbare Gehalt einer Person zu pfänden, um den von der Person geschuldeten Betrag einzutreiben, sofern diese Person von einem Verwaltungsgericht oder einem zuständigen Gericht, auch in einem von einer Hochschuleinrichtung angestregten Disziplinarverfahren, des Antisemitismus für schuldig befunden wird.“ Denken Sie also daran, dass ich gerade darauf hingewiesen habe, dass das Repräsentantenhaus das Gesetz zur Sensibilisierung für Antisemitismus verabschiedet hat, das darauf abzielt, die Art von Äußerungen, die Sie über Israel oder Juden machen könnten, radikal zu erweitern, und das nun im Bildungssystem illegal wird. Und dieser Gesetzentwurf besagt, dass ein Konzern, wenn Sie für schuldig befunden werden, Ihre Löhne pfänden oder andere Zwangsmaßnahmen gegen Sie ergreifen kann, um Sie für antisemitische Äußerungen zu bestrafen. Nicht für rassistische Äußerungen gegen Schwarze, nicht für fremdenfeindliche Äußerungen, nicht für frauenfeindliche Äußerungen, nicht für homophobe Äußerungen, nicht für transphobe Äußerungen, nicht für Islamophobie, nicht für hasserfüllte Handlungen oder Äußerungen gegen Weiße oder Christen, sondern ausschließlich gegen Juden oder den Staat Israel. Es ist ein besonderes Verbrechen, speziell für Menschen, die diese Art von Ansichten äußern. Und das sollte schockierend sein, ist es aber an diesem Punkt einfach nicht mehr. Es ist nicht einmal mehr im Entferntesten schockierend, weil es zum Ethos der Vereinigten Staaten geworden ist und das schon seit langer Zeit.

Vielen Dank, dass Sie sich diesen Clip von System Update angesehen haben, unserer Live-Show, die jeden Montag bis Freitag um 19 Uhr Eastern Time exklusiv auf Rumble ausgestrahlt wird. Sie können die abendlichen Shows live verfolgen oder die bereits ausgestrahlten Episoden kostenlos auf unserer Rumble-Seite ansehen. Sie finden die vollständigen Episoden auch am Morgen nach der Ausstrahlung auf allen wichtigen Podcasting-Plattformen, einschließlich Spotify und Apple. Alle Informationen, die Sie benötigen, finden Sie unten. Wir hoffen, Sie dort begrüßen zu dürfen.

ENDE